

Brennpunkt Wirtschaft

Treasury Research Deutschland monatlich

28. September 2010

Deutschland: Inflationsrate, September 2010

Ernteaussfälle sorgen nicht für höheren Preisdruck

Inflationsrate

	Inflation		HVPI	
	Deutschland		Deutschland	Euroland
	in % gg. Vm.	in % gg. Vj.	in % gg. Vj.	in % gg. Vj.
Januar 10	-0,6	0,8	0,8	1,0
Februar 10	0,4	0,6	0,5	0,9
März 10	0,5	1,1	1,2	1,4
April 10	-0,1	1,0	1,0	1,5
Mai 10	0,1	1,2	1,2	1,6
Juni 10	0,1	0,9	0,8	1,4
Juli 10	0,3	1,2	1,2	1,7
August 10	0,0	1,0	1,0	1,6
September 10	-0,1	1,3	1,3	-

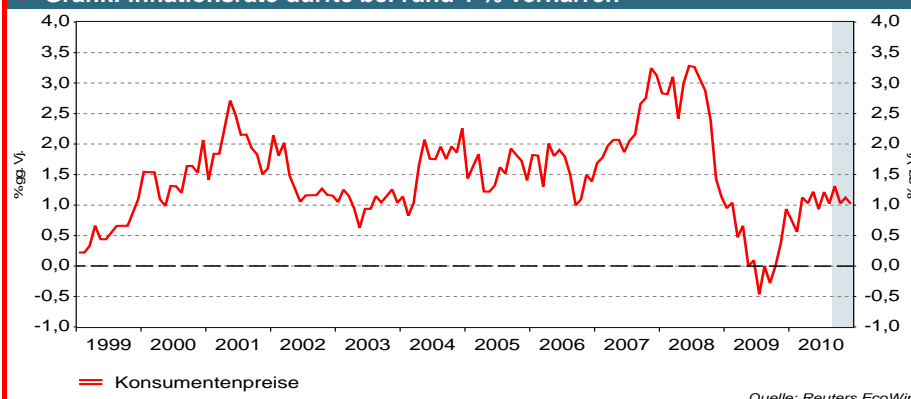
Quellen: Reuters EcoWin, Statistisches Bundesamt

Im September sind die Preise in Deutschland im Vergleich zum Vormonat gesunken. Aus dem Monatsminus von 0,1 %, berechnet auf Basis der Daten aus sechs Bundesländern, ergibt sich eine Jahresrate von 1,3 % (August: 1,0 %). Dabei haben sich die Preisanstiege bei den so genannten „soft commodities“ wie Getreide und Baumwolle – bedingt durch Ernteaussfälle in wichtigen Anbauregionen (u. a. Russland, Pakistan) – bisher nicht auf das allgemeine Preisniveau niedergeschlagen. Auch wenn die Unternehmen in den kommenden Monaten versuchen werden, die höheren Kosten zumindest teilweise auf die Verbraucher zu überwälzen, dürfte der Preisdruck in Deutschland insgesamt niedrig bleiben (siehe Grafik).

Im September profitieren die Verbraucher zum Ende der Sommerferien von Preisrückgängen bei Pauschalreisen und Beherbergungsdienstleistungen. Dagegen kam es im Bereich „Bekleidung und Schuhe“ im Zuge der Umstellungen auf die Herbst- und Wintermode saisonbedingt zu Preisanstiegen. Zudem mussten die Verbraucher höhere Heizöl- und Gaspreise verkraften. Insgesamt bewegen sich die monatlichen Veränderungen aber im Rahmen des Saisonmusters der letzten fünf Jahre.

Beim Blick auf die einzelnen Länderdaten fällt der vergleichsweise kräftige Anstieg der Preise bei den „Alkoholischen Getränken und Tabakwaren“ in Bayern ins Auge. Hier dürfte die laufende Oktoberfestsaison die Preisänderungen beeinflusst haben.

Grafik: Inflationsrate dürfte bei rund 1 % verharren



Research Team

Analysten

Stefan Schilbe	+49 211 910 3137
Thomas Amend	+49 211 910 2642
Bernhard Esser	+49 211 910 2698
Lothar Heßler	+49 211 910 2906
Sebastian von Koss	+49 211 910 3391
Jana Meier	+49 211 910 3515
Johannes Rudolph	+49 211 910 2157
Rainer Sartoris, CFA	+49 211 910 2470
Jörg Scherer	+49 211 910 3500

vorname.nachname@hsbctrinkaus.de

Online Research

www.brennpunkt-wirtschaft.de

Disclaimer

Der Disclaimer ist wesentlicher Bestandteil dieser Publikation – siehe Seite 2.

Allgemeine Angaben zum möglichen Bestehen von Interessenkonflikten (Disclosures):

HSBC unterhält Systeme zur Erkennung und Regelung möglicher Interessenskonflikte im Zusammenhang mit den Research-Aktivitäten der Bank. Die Analysten und sonstigen für die Erstellung und Verbreitung von Analysen zuständigen Mitarbeiter von HSBC agieren unabhängig vom Investment-Banking-Geschäft der Bank und sind in eine unabhängige Führungsstruktur eingebunden. Durch eine strikte Trennung der Bereiche Investment-Banking und Research (Chinese Wall) wird ein angemessener Umgang mit vertraulichen und kursrelevanten Informationen sichergestellt. Die Bezahlung der Analysten richtet sich teilweise nach dem Ertrag von HSBC, in den auch Einnahmen aus dem Investment-Banking einfließen.

Der/die Researchanalyst/en, der/die diese Studie erstellt hat/haben, bestätigt/bestätigen, dass die hierin zum Ausdruck gebrachten Meinungen exakt die persönliche Meinung des/der Analysten zu dem/den betreffenden Wertpapier/en und Emittenten widerspiegeln und dass kein Teil seiner/ihrer Vergütung in direktem oder indirektem Zusammenhang mit bestimmten in dieser Studie enthaltenen Empfehlungen oder Ansichten stand oder stehen wird.

Für Anleihen, die wir im Rahmen der Analyse untersuchen, verwenden wir einen Relative-Value-Ansatz. Dabei bewerten wir Anleihen anhand von Präferenzen und im Vergleich zu ihrer eigenen Historie. Unsere Handlungsempfehlungen haben einen Performancehorizont von zwei bis sechs Monaten. Die Grundlagen unserer Anleihenbewertung sind unter <http://www.der-markt-heute.de> erläutert.

Die Anzahl der in den drei letzten Monaten abgegebenen Kauf- und Verkaufsempfehlungen für Anleihen ist auf der Webseite www.hsbctrinkaus.de (unten) aufgeführt.

Herausgeber der Publikation:

HSBC Trinkaus & Burkhardt AG
Königsallee 21/23
D-40212 Düsseldorf
Deutschland
Telefon: +49 211 910-0
Fax: +49 211 910 33 20
Website:
www.hsbctrinkaus.de

Disclaimer: Diese Studie wurde von HSBC Trinkaus & Burkhardt AG ("HSBC") erstellt, sie dient ausschließlich der Information unserer Kunden. Falls der Empfänger dieser Studie ein Kunde eines mit HSBC verbundenen Unternehmens ist, unterliegt die Weiterleitung an den Empfänger den zwischen dem Empfänger und dem verbundenen Unternehmen geltenden Geschäftsbedingungen.

Mit dieser Studie wird weder ein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung eines Anlagetitels unterbreitet. So weit nicht ausdrückliche Kauf-, Verkaufs- oder Halteempfehlungen ausgesprochen werden, stellen die hierin mitgeteilten Einschätzungen zu den Wertpapieren und sonstigen Titeln keine Anlageempfehlungen dar. Die von HSBC in dieser Studie gegebenen Informationen beruhen auf Quellen, die wir für zuverlässig halten, jedoch keiner neutralen Prüfung unterzogen haben; HSBC übernimmt keine Gewähr und keine Haftung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen. Die in dieser Studie vertretenen Meinungen stellen ausschließlich die Auffassungen der Research-Abteilung von HSBC dar und können sich jederzeit ändern; solche Meinungsänderungen müssen nicht publiziert werden.

Die in den Studien enthaltenen Informationen und Meinungen basieren auf öffentlich zugänglichen Quellen, die jedoch zeitweiligen Veränderungen unterliegen. Die Kursdaten auf Seite 1 stammen von Reuters. Die technischen Marken auf Seite 2 sind das Ergebnis eigener Analysen. Die vergangene Entwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Performance. Der Wert jedes Investments oder der Ertrag kann sowohl sinken als auch steigen, und Sie erhalten möglicherweise nicht den investierten Gesamtbetrag zurück. Der Wert eines Anleiheinvestments kann durch innewohnende Kreditrisiken schwanken. Dort, wo ein Investment in einer anderen Währung als der lokalen Währung des Empfängers der Studie denominiert ist, könnten Veränderungen des Devisenkurses eine Negativwirkung auf Wert, Kurs oder Ertrag dieses Investments haben. Bei Investments, für die es keinen anerkannten Markt gibt, könnten die Investoren Schwierigkeiten haben, diese zu veräußern oder zuverlässige Informationen über den Wert oder das Ausmaß des Risikos, dem ein Investment unterliegt, zu erhalten.

Diese Studie darf in Großbritannien ausschließlich dem in Artikel 19(5) des Financial Services and Markets Act 2000 (Financial Promotion) Order 2001 (in der jeweils geltenden Fassung) bestimmten Personenkreis zur Verfügung gestellt werden. Die durch das britische Rechtssystem gewährten Schutzmechanismen gelten nur für diejenigen, die geschäftliche Transaktionen mit einem Bevollmächtigten der HSBC Bank plc in Großbritannien tätigen. Diese Studie darf in den USA ausschließlich "major US institutional investors" (im Sinne von Rule 15a-6 des US Securities Exchange Act of 1934 (in der jeweils geltenden Fassung)) zur Verfügung gestellt werden; wir machen diese Empfänger darauf aufmerksam, dass alle Transaktionen für ihre Rechnung durch HSBC Securities (USA) Inc. in den USA abgewickelt werden. In Australien wurde diese Publikation durch HSBC Stockbroking (Australia) Pty Limited (ABN 60 007 114 605) zur allgemeinen Information seiner Großkunden (laut Definition des Corporations Act 2001) zur Verfügung gestellt. Es wird keine Gewähr übernommen, dass die in dieser Studie erwähnten Produkte oder Dienstleistungen Einzelpersonen in Australien zur Verfügung stehen oder gemäß der örtlichen Rechtsvorschriften unbedingt für bestimmte Personen geeignet oder angemessen sind. Die individuellen Anlageziele, die Finanzlage oder die besonderen Bedürfnisse einzelner Empfänger wurden nicht berücksichtigt. In Japan wurde diese Publikation durch HSBC Securities (Japan) Limited zur Verfügung gestellt. In Hongkong wurde diese Studie durch The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited im Zuge ihres laufenden Hongkong-Geschäfts zum Zweck der Information ihrer institutionellen und gewerblichen Kunden zur Verfügung gestellt. Sie ist nicht für Privatkunden bestimmt und darf nicht an diese verteilt werden. HSBC Securities (Asia) übernimmt keine Gewähr, dass die in dieser Studie erwähnten Produkte oder Dienstleistungen Einzelpersonen in Hongkong zur Verfügung stehen oder gemäß der örtlichen Rechtsvorschriften unbedingt für bestimmte Personen geeignet oder angemessen sind. Alle Anfragen derartiger Empfänger sind an The Hongkong and Shanghai Banking Corporation Limited zu richten. Die Weiterverbreitung, auch auszugsweise, ist untersagt. HSBC Trinkaus & Burkhardt AG wird beaufsichtigt durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ("BaFin"). (121105)

© Copyright. HSBC Trinkaus & Burkhardt AG 2010, ALLE RECHTE VORBEHALTEN. Diese Publikation darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch HSBC Trinkaus & Burkhardt AG. MICA (P) 185/08/2009